



GRÜNDERLAND.BAYERN

1 ERFOLGREICHE GRÜNDERPOLITIK IN BAYERN

Bayern fördert seit Jahren gezielt und erfolgreich Existenzgründer

- Anfangen von Beratung in Gründungsfragen bei Kammern, Wirtschaftsförderungsstellen und weiteren Partnern vor Ort sowie Beratung und Coaching der Gründer im Rahmen der bayerischen Businessplanwettbewerbe,
- über Gründerzentren, Technologietransfereinrichtungen und Vernetzung etwa durch die Clusterpolitik oder den 2007 gestarteten Gründerpakt
- bis hin zu umfassenden Möglichkeiten der Finanzierung über Darlehen und Zuschüsse bzw. Beteiligungs- und Wagniskapital sowie der Risikoentlastung und der Förderung der Business-Angel-Szene (private Investoren).

Mit Erfolg

- **BayStartUP** gehört zu den wichtigsten Anlaufstellen in Bayern für Start-ups auf Kapitalsuche. Das Netzwerk richtet sich mit seinen Angeboten an wachstumsorientierte Start-ups, Investoren und Industrieunternehmen.
- Im Geschäftsjahr 2018 **vermittelte BayStartUP 62,7 Mio. Euro Kapital** in 50 Finanzierungsrunden zwischen 50.000 und 6 Mio. Euro. Über BayStartUP haben Gründer Kontaktchancen zu rund **300 aktiven Business Angels** sowie über **100 institutionellen Investoren**.

- Durch BayStartUP begleitete Start-ups sind aktuell mit über **13.100 Mitarbeitern am Markt aktiv** und erwirtschaften einen **Umsatz von fast 1,4 Mrd. Euro** (Stand 2017). Viele heute erfolgreiche Unternehmen sind mit BayStartUP durchgestartet, dazu zählen **Erfolgsgeschichten** wie FlixBus, eGym, Magazino, Voxeljet, numares, Transporeon oder die va-Q-tec AG.
- Durch das bayerische **Vorgründungscoaching-Programm** haben rd. 5.400 Gründungsinteressierte und potentielle Unternehmensnachfolger in den letzten 5 Jahren eine geförderte Beratung auf ihrem Weg in die Selbständigkeit in Anspruch genommen.

2 ZIELE FÜR DIE ZUKUNFT

- Bayern soll **Gründerland Nr. 1** in Europa werden.
- Mit der **Initiative Gründerland.Bayern** wollen wir die Rahmenbedingungen für Existenzgründungen in Bayern weiter verbessern und so die Herausforderungen für die Zukunft angehen.
- Wir wollen unsere großen Potenziale für Innovationen sowie **digitalbasierte, technologieorientierte Existenzgründungen** voll nutzen und gezielt kommunizieren. Mit unserer exzellenten Forschungsinfrastruktur, Global Playern (DAX-Konzerne) und unserem leistungsfähigen Mittelstand (viele „Hidden Champions“ und Weltmarktführer) haben wir dafür eine ideale Basis.
- Daneben stehen für uns auch die Gründungen in klassischen Branchen weiterhin im Fokus. Handel, Handwerk, Hotel- und Gaststättengewerbe sowie die Freien Berufen werden weiter aktiv unterstützt, denn sie sind und bleiben Motor der bayerischen Wirtschaft.
- Insgesamt setzen wir dafür über **330 Mio. Euro in den Jahren 2015 bis 2020 allein im Rahmen der Initiative Gründerland.Bayern ein.**

3 MASSNAHMEN GRÜNDERLAND.BAYERN

Die Initiative **Gründerland.Bayern** umfasst ein in sich stimmiges, aufeinander aufbauendes und vor allem technologieoffenes Maßnahmenpaket:

1. Optimierung des Ökosystems für Existenzgründer

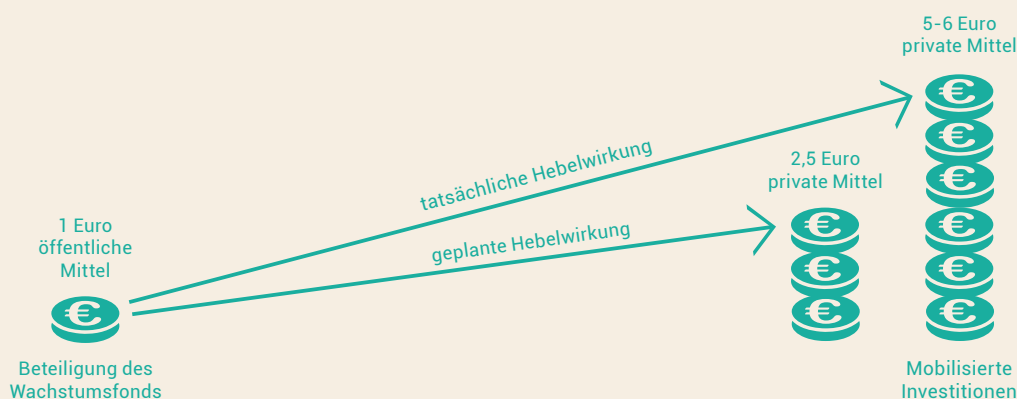
- Wir setzen auf die Unterstützung von Vorgründungscoaching, um die Erfolgsaussichten für Existenzgründer weiter zu erhöhen.
- Hightech-Gründer erhalten eine **zielgerichtete Betreuung durch BayStartUP** (Coaching, Workshops, Businessplanwettbewerbe, Business-Angel-Netzwerk).
- Mit dem **WERK1** als Blaupause erfolgt derzeit die **Förderung von elf Gründerzentren** für digitale Start-ups in jedem Regierungsbezirk.
- Die stärkere Vernetzung von Start-ups mit etablierten Unternehmen ist uns wichtig, um neue Kooperationsmöglichkeiten zu identifizieren. Die Digitalen Gründerzentren mit ihren **insgesamt 21 Standorten** dienen als wirkungsvolle Knotenpunkte.
- Das Konzept der Digitalen Gründerzentren hat sich bewährt. Deshalb werden wir ab 2019 in allen Regierungsbezirken **jeweils ein weiteres Digitales Gründerzentrum** außerhalb der Ballungsräume einrichten. Diese werden sich ideal in unsere Gründerlandschaft einfügen.
- Mit diesem Ansatz sind wir exzellent aufgestellt, um landesweit und in allen Regionen Bayerns das Gründerpotential im Bereich der Digitalisierung zu aktivieren.
- Die Aktivitäten der bayerischen Start-up-Szene werden stärker gebündelt, um **Transparenz und Sichtbarkeit** herzustellen.
- Die Internationalisierung und das Wachstum von Start-ups unterstützen wir beispielsweise durch Start-up-Unternehmerreisen.



2. Finanzierungsangebote für Start-ups verbessern

- Wir fördern den Ausbau der bisherigen Angebote in der Vorgründungs- und Frühphase: Es ist eine große Bandbreite vom „m4-Award/Medical-Valley-Award“ für Ideen aus der Biotechnologie und Medizintechnik über „BayTOU“ (Bayerisches Programm für technologieorientierte Unternehmensgründungen) bis hin zum Programm „Start?Zuschuss!“ für Unternehmensneugründungen im Bereich Digitalisierung vorhanden.

- Die **neue Fondsgeneration bei Bayern Kapital** zur Finanzierung von technologieorientierten Gründungsvorhaben in der Seed- und Start-up-Phase haben wir mit einem Volumen von bis zu 85 Mio. Euro Wagniskapital aufgelegt.



- Zudem haben wir den **Wachstumsfonds Bayern mit einem Volumen von 100 Mio. Euro** bei Bayern Kapital geschaffen. Dieser hebelt als Ko-Investor die Beteiligungssumme von privaten Leadinvestoren für expandierende Start-ups aus Bayern. Der Wachstumsfonds Bayern ist mit 19 Unternehmensbeteiligungen (Stichtag: 18.01.2019) sehr erfolgreich und hat die Erwartungen hinsichtlich der Hebelwirkung bislang deutlich übertroffen. Mit rund 50 Mio. Euro aus dem Wachstumsfonds Bayern konnten mit Partnern und privaten Investoren etwa 270 Mio. Euro für die Weiterentwicklung und das Wachstum bayerischer Technologieunternehmen mobilisiert werden. Das heißt, dass jeder Euro aus staatlichen Mitteln mit 5-6 Euro aus private Mitteln gespiegelt wird. Dies übertrifft den ursprünglich angedachten Hebel von 2,5 bei weitem.
- Es erfolgt die **Stärkung privater Venture Capital-Fonds** am Standort Bayern durch die Aufstockung der LfA/EIF-Fazilität von 150 Mio. Euro auf 200 Mio. Euro.
- Mit der Zusammenführung und Stärkung der **Business-Angel- und Finanzierungs-Netzwerke** unter dem Dach von BayStartUP werden neue Investoren gewonnen.
- Bayern setzt sich mit Nachdruck für die **Verbesserung der steuerlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen für Wagniskapital** in Deutschland ein.

3. Kommunikationskampagne für den Gründerstandort Bayern

- Wir wollen die Marke Gründerland.Bayern bekannter machen und Gründern eine **bessere Orientierung bieten**. Dazu werden wir unsere Kommunikationsmaßnahmen neu aufstellen und einen echten Mehrwert für Gründer und Akteure schaffen.
- Unser Internetportal www.gruenderland.bayern.de (Englische Version www.startup-bavaria.com) bietet schon heute alle Informationen rund um Gründerland.Bayern. Ein innovativer Relaunch wird den Zugang zu Informationen und Angeboten einfacher und transparenter machen.
- Eine interaktive Übersicht der relevanten Partner vor Ort hilft beim Knüpfen von Netzwerken und Anbahnen von Kooperationen.
- Unser Ziel ist auch, die **Sichtbarkeit auf internationaler Ebene** vor allem durch internationale Events zu steigern, wie z. B. in den letzten Jahren durch Bits & Pretzels.